

Prüfbericht

Mauerstärken aus Faserbeton

PB 1.1/ 12-148-2 Ä | 06.06.2012 | deutsch

Prüfung der Wassereindringtiefe nach DIN EN 12390-8,
Mauerstärke verschlossen mit je einem Verschlussstöpsel und
einem Konus, MFPA

Geprüft durch: MFPA Leipzig GmbH, Leipzig



VMPA-anerkannte Betonprüfstelle
VMPA-B-2003

Mfpa Leipzig GmbH

Prüf-, Überwachungs- und Zertifizierungsstelle für
Baustoffe, Bauprodukte und Bausysteme

Geschäftsbereich I - Werkstoffe im Bauwesen
Dipl.-Ing. Marko Orgass

Arbeitsgruppe 1.1 - Mineralische Baustoffe

Dipl.-Ing. M. Becker
Telefon +49 (0) 341 - 6582-148
becker@mfpa-leipzig.de

Prüfbericht Nr. PB 1.1/12-148-2 Ä

Ersatz für PB 1.1/12-148-2 vom 05.06.2012

vom 06. Juni 2012

1. Ausfertigung

Gegenstand: Prüfung der Wassereindringtiefe an angelieferten Betonprüfkörpern mit eingebauten „FRANK-Faserbeton-Mauerstärken – MR 22“, beidseitig verschlossen mit je einem FB-Stöpsel ST220020 und einem FB-Konus FBVKZ22 nach DIN EN 12390-8

Auftraggeber: Max Frank GmbH & Co. KG
Mitterweg 1
94339 Leiblfing

Auftragsdatum: 10.05.2012

Zeichen Auftraggeber: J. Schmidbauer

Probeneingang: 15.05.2012

Probennahme: AG

Kennzeichnung: B 1 bis B 3

Prüfdatum: 22.05. bis 25.05.2012

Bearbeiter: Dipl.-Ing. M. Becker

Dieses Dokument besteht aus 3 Seiten 2 Anlagen.

Dieser Bericht darf nur ungekürzt vervielfältigt werden. Eine Veröffentlichung – auch auszugsweise – bedarf der vorherigen schriftlichen Zustimmung der Mfpa Leipzig GmbH. Als rechtsverbindliche Form gilt die deutsche Schriftform mit Originalunterschriften und Originalstempel des/der Zeichnungsberechtigten.

Es gelten die Allgemeinen Geschäftsbedingungen (AGB) der Mfpa Leipzig GmbH.



Deutsche
Akkreditierungsstelle
D-PL-11021-01-00

Durch die DAKKS GmbH nach DIN EN ISO/IEC 17025 akkreditiertes Prüflaboratorium. Die Akkreditierung gilt für die in der Urkunde aufgeführten Prüfverfahren (in diesem Dokument mit * gekennzeichnet). Die Urkunde kann unter www.mfpa-leipzig.de eingesehen werden.

Gesellschaft für Materialforschung und Prüfungsanstalt für das Bauwesen Leipzig mbH (Mfpa Leipzig GmbH)

Sitz: Hans-Weigel-Str. 2b – 04319 Leipzig/Germany
Geschäftsführer: Prof. Dr.-Ing. Frank Dehn
Handelsregister: Amtsgericht Leipzig HRB 17719
USt-Id Nr.: DE 813200649
Tel.: +49 (0) 341 - 6582-0
Fax: +49 (0) 341 - 6582-135

1 Vorbemerkungen

Die MFPA Leipzig GmbH erhielt den Auftrag, an einbetonierten „FRANK-Faserbeton-Mauerstärken – MR2“ mit eingeklebten Faserbetonstößeln/-konen (Kantenlänge 15 cm) die Wassereindringtiefe in Anlehnung nach DIN EN 12390-8 [1] zu prüfen. Abweichend von der Prüfvorschrift erfolgte die Prüfung an Verbundprüfkörpern. Die Proben lagerten bis zur Prüfung bei 20 °C unter Wasser.

2 Prüfergebnisse

2.1 Probenbezeichnung

Serie B: B 1 bis B 3 beidseitig verschlossen mit je einem FB-Stöpsel St220020 und einen FB-Konus mit Zapfen FBVKZ22, eingeklebt mit dem „Repoxal-Zweikomponentenkleber“

Festigkeitsklasse: C 20/25

Herstelldatum: 10.04.2012

Prüfdatum: 22.05.2012

Probenalter: 42 Tage

2.2 Wassereindringtiefe

Nach Beendigung der Prüfung wurden die Probekörper entlang der einbetonierten „FRANK-Faserbeton-Mauerstärken – MR2“ gespalten. Die Prüfergebnisse sind in Tabelle 1 zusammengestellt. Die Darstellung der Wasserverteilung nach dem Aufspalten der Prüfkörper ist in Anlage 1 dargestellt. Die Anlage 2 enthält eine Dokumentation der Prüfkörper nach der Prüfung.

Tabelle 1: Serie B


Prüfkörper	Wassereindringtiefe [mm]
1	13
2	27
3	27

3 Literaturverzeichnis


- [1] DIN EN 12390-3 „Prüfung von Festbeton – Wassereindringtiefe unter Druck“;
Ausgabe 07/2009

Die Ergebnisse der Prüfungen beziehen sich ausschließlich auf die beschriebenen Prüfgegenstände und nicht auf die Grundgesamtheit. Dieses Dokument ersetzt keinen Konformitäts- oder Verwendbarkeitsnachweis im Sinne der Bauordnungen (national/ europäisch).

Leipzig, den 06. Juni 2012


Dipl.-Ing. M. Orgass
Geschäftsbereichsleiter



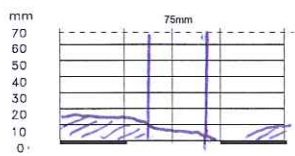
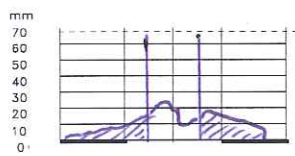
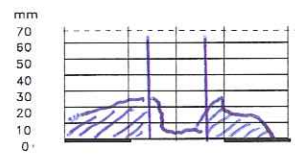

Dipl.-Ing. M. Becker
Arbeitsgruppenleiter

Anlagen: Anlage 1 Prüfprotokolle der Wassereindringtiefe
 Anlage 2 Dokumentation der Prüfkörper



Prüfprotokoll der Wassereindringtiefe

Angaben des Auftraggebers			
[.....] Eignungsprüfung	[.....] Güteprüfung	SollprüfdauerTage	
Baustelle / Bauwerk			
Bauteil / Entnahmestelle			
Transportbetonwerk			
Betonsorten-Nr.:	Serie B		
Festigkeitsklasse	C20/25		
TB Lieferschein-Nr.:			
Probekörper - Herstellungsdatum	03.04.2012		
Zul. Wassereindringtiefe (mm)			
Lagerung bis Einlieferung :	Tage in der Form bei	°C und	Tage im Wasser bei °C

Feststellungen der Prüfstelle			
Tag der Einlieferung	15.05.2012	angenommen von : Becker	
äußere Beschaffenheit	i.O.		
nachträgliches Aufrauen	nein		
Lagerung bis zur Prüfung	7 Resttage in Wasser bei 20 °C		
Probekörper-Kennzeichen	B1	B2	B3
Beginn der Prüfung Datum	22.05.2012	22.05.2012	22.05.2012
Prüfdauer bei Prüfbeginn Tage			
Abmessungen mm	150 x 150 x 150	150 x 150 x 150	150 x 150 x 150
Darstellung der Wasserverteilung nach dem Aufspalten der Prüfkörper			
größte Eindringtiefe e _w mm	13	27	27
größter Wert e _w mm	27		

Bemerkungen :

Leipzig.....
Ort

25.05.2012.....
Datum



.....
Stempel / Unterschrift

Dokumentation der Prüfkörper
(Bilder 1 bis 3)



Bild 1: Serie B „FRANK-Faserbeton-Mauerstärken – MR 22 mit einem FB-Stöpsel St220020 und einen FB-Konus mit Zapfen FBVKZ22, Probe 1

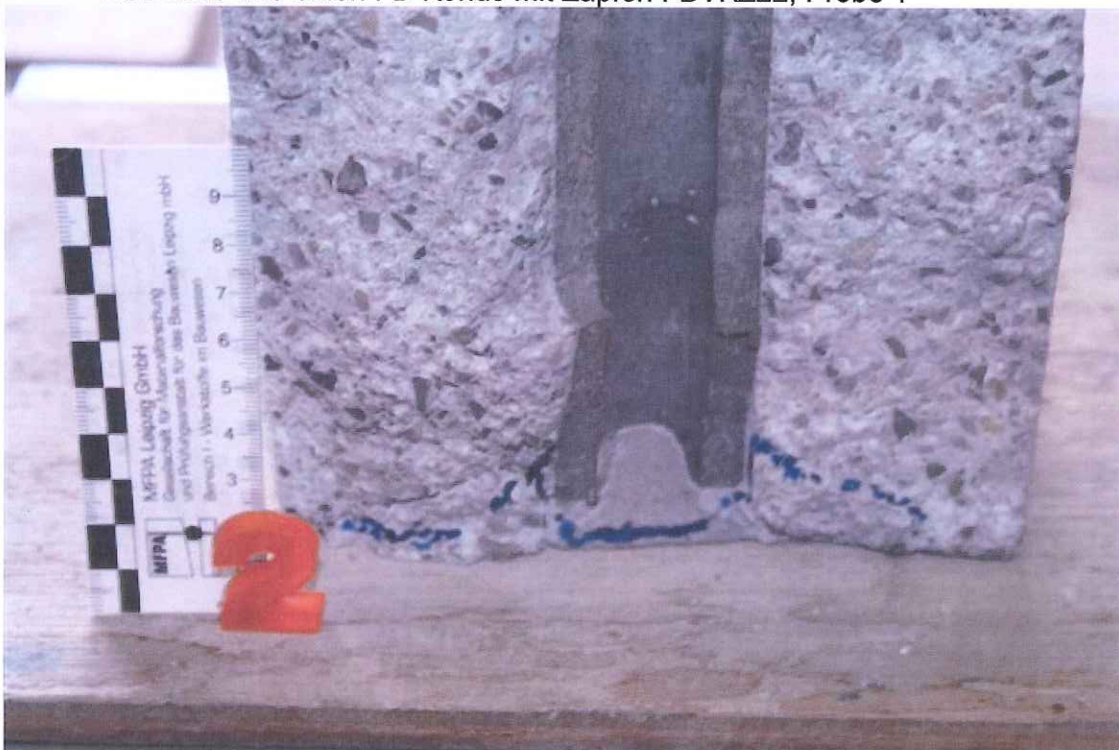


Bild 2: Serie B „FRANK-Faserbeton-Mauerstärken – MR 22 mit einem FB-Stöpsel St220020 und einen FB-Konus mit Zapfen FBVKZ22, Probe 2

Dokumentation der Prüfkörper
(Bilder 1 bis 3)

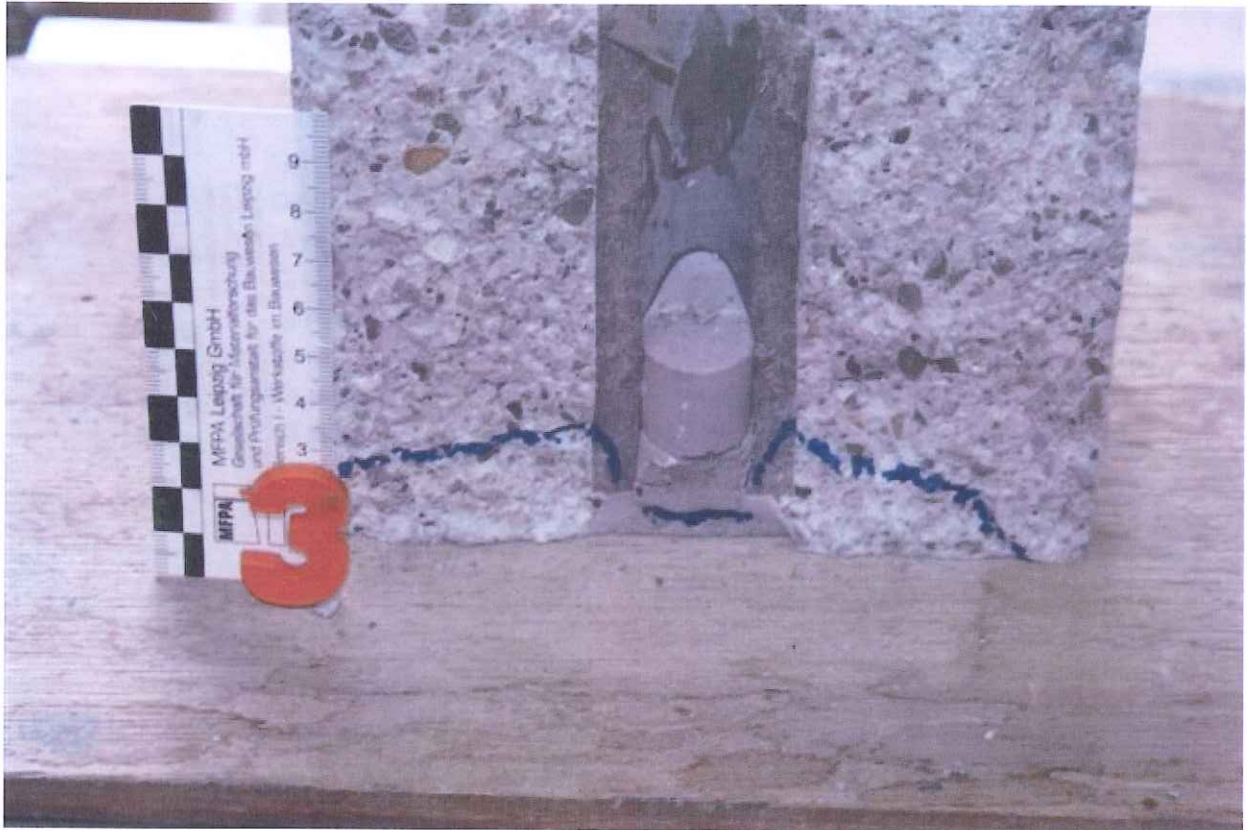


Bild 3: Serie B „FRANK-Faserbeton-Mauerstärken – MR 22 mit einem FB-Stöpsel St220020 und einen FB-Konus mit Zapfen FBVKZ22, Probe 3